Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft in Bern

Band: 23 (1965)

Vereinsnachrichten: Jahresbericht des Vereins des Naturhistorischen Museums Bern für 1965

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

JAHRESBERICHT

des Vereins des Naturhistorischen Museums Bern für 1965

Während des Berichtsjahres hielt der Vorstand eine Sitzung ab und behandelte die laufenden Geschäfte.

Der Verein ließ dem Museum in der Berichtsperiode keine Geschenke zukommen, da Bemühungen der Museumsdirektion zum Ankauf seltener Tiere wegen übersetzten Preisen ergebnislos verliefen. Im Hinblick auf größere und kostspielige Desideraten beschloß der Vorstand, die verfügbaren Mittel zu äufnen, um sie im gegebenen Moment bereitstellen zu können. Gegenwärtig laufen Verhandlungen mit der Polnischen Akademie der Wissenschaften in Warschau zur Beschaffung von Wölfen. Es ist geplant, diese Tiere in der Form eines ganzen Rudels in der gegenwärtig im Ausbau befindlichen Dioramenschau arktischer und subarktischer Säugetiere zu zeigen. Die Wölfe sind nur erhältlich, wenn sich das Museum an der Jagd beteiligt und die Häute an Ort und Stelle präpariert und konserviert.

Da sich im Interesse eines systematischen Ausbaus der Dioramenschau immer mehr eine gezielte Beschaffung von Tieren aufdrängt und sich dabei die günstigen Gelegenheiten nicht regelmäßig bieten, bedeutet eine flexible Ausgabenpolitik des Vereins für das Museum eine große Hilfe. Dabei wird natürlich darauf geachtet, daß der gegenwärtig gültige Ausgabenplafond im Durchschnitt nicht überschritten wird.

Im Berichtsjahr wurden die Mitglieder des Vereins zu den folgenden Veranstaltungen eingeladen:

1. 25. Januar: Herr PD Dr. U. Glutz von Blotzheim, Schweiz. Vogelwarte Sempach. «Ausgestorbene und bedrohte Vogelarten — Können wir aus den bisherigen Erfahrungen lernen». (Veranstaltung der Naturforschenden Gesellschaft in Bern im Rahmen der Sonderausstellung «Tierwelt in Gefahr».)
2. 16. Februar: Herr Prof. Dr. R. Mertens, a. Direktor des Natur-Museums Senckenberg in Frankfurt a. M. «Aus der Welt der bedrohten Amphibien und Reptilien». (Veranstaltung der Naturforschenden Gesellschaft in Bern im Rahmen der Sonderausstellung «Tierwelt in Gefahr».

3. 28. Juni: Ordentliche Hauptversammlung. Kulturfilm von EUGEN SCHUHMACHER «Kanada, Land der Schwarzen Bären».

4. 9. November: Filmabend der Schweizerisch-Britischen Gesellschaft Bern. «Seven hundred Millions», eine Darstellung des Commonwealth; «Cricket, der englische Nationalsport»; «The enchanted Isles».
Alle diese Vorträge wurden von einer großen Zahl interessierter Mitglieder besucht.